

**Die (2.) Pfarrstelle der Evangelischen Kirchengemeinde am Gesundbrunnen, Evangelischer Kirchenkreis Berlin Nord-Ost, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit 100 % Dienstumfang durch Gemeindevwahl zu besetzen.**

Mitten im Leben, mitten in den Themen, die Menschen bewegen, mitten in der Mitte Berlins: Die Gemeinde am Gesundbrunnen ist der ideale Arbeitsplatz für eine Person, die gern da ist, wo Kirche am meisten gebraucht wird. Mit Weitsicht die Herausforderungen der Zukunft zu erkennen und dabei die unmittelbaren Aufgaben im Blick zu haben, ist viel verlangt. Das sollten Bewerber:innen auch finden und es sollte „genau ihr Ding“ sein. Dazu erwartet sie hier so viel Gestaltungsspielraum wie sonst selten.

Die Gemeinde am Gesundbrunnen ist eine Gemeinde im Aufbruch, denn hinter ihr liegt ein Weg der gelungenen Vereinigung. Aus den benachbarten Kirchengemeinden am Humboldthain, an der Panke und Versöhnung ist nach einem mehrjährigen Kooperationsprozess am 1. Januar 2025 die Evangelische Kirchengemeinde am Gesundbrunnen entstanden.

Die Gemeinde freut sich auf Ideen für spirituelle und gemeindliche Gestaltungsräume, um mit anderen Engagierten auf die Herausforderungen von Kirche in der Großstadt kreative Antworten zu finden. Das Gemeindegebiet hat ein kulturell vielfältiges Umfeld. In der Minderheitensituation der christlichen Kirchen im Wedding stehen alle gemeindlichen Arbeitsbereiche in Beziehung zur sozialen Stadtsituation.

Auf die Zusammenarbeit freut sich ein frisch gewählter Gemeindegemeinderat. Es gibt ein Gemeindebüro mit einer Vollzeit-Verwaltungsmitarbeiterin. Am Ort der St.-Paul-Kirche ist die kirchenmusikalische Arbeit konzentriert, die von einer A-Kirchenmusikerin geleitet wird. Eine Sozialarbeiterin gestaltet die Arbeit mit älteren Menschen. Darüber hinaus ist hier die Gemeinde im Projekt Laib & Seele engagiert. Weitere diakonische Arbeit geschieht im Teeny-Musiktreff für Jugendliche in der Himmelfahrtkirche im Humboldthain. Sie wird von einem Team von Musikpädagoginnen geleitet. Ein C-Kirchenmusiker leitet in der Himmelfahrtkirche Instrumentalkreise. In einer früheren Waschküche vom Ackerkiez betreibt die Gemeinde über eine angestellte Koordinatorin ein Nachbarschaftszentrum. An der Kapelle der Versöhnung ist die Gemeindegemeinde geprägt von der Erinnerungslandschaft an der Gedenkstätte Berliner Mauer. Eine Referentin für Erinnerungsarbeit, Kultur & Öffentlichkeit koordiniert hier ein Ehrenamtlichen-Team. Die kirchliche Arbeit mit Kindern und Familien am Gesundbrunnen verantwortet eine Gemeindepädagogin. Angestrebt ist die Anstellung einer Geschäftsführung.

Die Gemeinde freut sich, wenn die neue Pfarrperson

- mit Gestaltungsfreude ihren Freiraum ausfüllt,
- verbindlich in Beziehung geht, nahbar, teamfähig ist und sich im richtigen Moment abgrenzt,
- Probleme sieht und erste Schritte geht,
- Lösungen sucht und Wege findet,
- als Teil eines Teams aus drei Pfarrpersonen dabei ist.

Im sanierten Gemeindehaus an der Badstraße 50 in 13357 Berlin-Wedding kann die neue Pfarrperson eine geräumige Pfarrdienstwohnung mit separatem Amtszimmer beziehen. Weitere Informationen zur Gemeinde finden sich auf der Webseite [www.evangelisch-am-gesundbrunnen.de](http://www.evangelisch-am-gesundbrunnen.de).

Weitere Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Gemeindegemeinderats Patrick Meinhardt, E-Mail: [p.meinhardt@gesundbrunnen-evangelisch.de](mailto:p.meinhardt@gesundbrunnen-evangelisch.de), Pfarrerin Senta Reisenbüchler, Telefon: 0151/68561658, Pfarrer Thomas Jeutner, Telefon: 0178/1870219, und Superintendentin Almut Bellmann, Telefon: 030/9237852-0 (Superintendentur), E-Mail: [a.bellmann@kirche-berlin-nordost.de](mailto:a.bellmann@kirche-berlin-nordost.de).

**Bewerbungen werden bis zum 24. Oktober 2025 erbeten an das Konsistorium, Abtlg. 3, per E-Mail in einer Datei an [pfarstellenbewerbungen@gemeinsam.ekbo.de](mailto:pfarstellenbewerbungen@gemeinsam.ekbo.de).**